

presse

Gesundheitstourismus ist wichtiger Baustein für Vorsorge

Anlässlich des heutigen Parlamentarischen Frühstücks mit dem Deutschen Heilbäderverband e.V. und dem Kneipp-Bund e.V. erklären der tourismuspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Hans-Joachim Hacker und der zuständige Berichterstatter Heinz Paula:

Prominente Fälle von Burnout zeigen einmal mehr, wie wichtig Prävention im Gesundheitsbereich ist. Es ist das Thema der Zukunft. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels sind immer mehr Menschen bereit, in die eigene Gesundheit zu investieren - hier bietet der Gesundheitstourismus zahlreiche Angebote und Möglichkeiten.

Im Gesundheitstourismus ist Prävention jedoch in erster Linie ein Markt für Selbstzahler, da der steigenden Nachfrage nach Präventionsangeboten eine restriktive Bewilligungspraxis der Kassen gegenüber steht. Diejenigen, die sich diese Maßnahmen nicht leisten können, dürfen aber nicht im Stich gelassen werden. Vorsorge ist kostenwirksamer als Kompensation und Reparatur. Durch gezielte Prävention können Einsparungen der Krankheitsausgaben in enormer Höhe realisiert werden.

Die SPD-Bundestagsfraktion fordert ein Gesetz zur Stärkung der Prävention. Die Bundesregierung täte gut daran, dies endlich zur Kenntnis zu nehmen und ein Präventionsgesetz auf den Weg zu bringen.